Quelle: http://manuscripta.at/?ID=37886
Copyright: Melk, Benediktinerstift

in dem iordan vnd zwhant da er aus
dem wasser ging da sach er dy himel
offen vnd den heilligen geist in einer
tauben gleichnis hernider steigen vnd
in ym pleiben vnd ein stym war aus
den himeln Du pist mein liber sun
indir hab ich wolgefallen vnd zwhant
treib in der geist in dy wust vnd waz
inder wust virzig tag vnd virzig
nacht vnd wart vor sucht Satham
vnd waz mit den tiren vnd dy engel
dinten ym sunder Dar nach da iohan
nes indaz gefengnis geantwurt waz
da cham ihus i galileam vnd prediget
daz ewaly dez reich gotes vnd sprach
wan dy zeit ist erfult vnd daz reich
gotes nehet sich pust vnd gelaubet
dem euangelio vnd ihus ging fur
pey dem mer galilee vnd saa symone
vnd andream sein pruder vnd lissen
ire netz indaz mer den sy waren fi
sther vnd ihus sprach yn chumet
nach mir vnd ich mach euch fisther